

# Inhaltsübersicht

<b>Vorwort zur 14. Auflage .....</b>	<b>V</b>
<b>Aus dem Vorwort zur 1. Auflage (2003) .....</b>	<b>VII</b>
<b>Inhaltsverzeichnis .....</b>	<b>XI</b>
<b>Abkürzungsverzeichnis .....</b>	<b>XXVII</b>
<b>Schrifttum (Auswahl) .....</b>	<b>XXXIII</b>
<b>1. Teil. Grundlagen .....</b>	<b>1</b>
§ 1 Das Schuldverhältnis .....	1
§ 2 Die Rechtsquellen des Schuldrechts .....	14
§ 3 Die Vertragsfreiheit und ihre Grenzen .....	22
§ 4 Der Grundsatz von Treu und Glauben .....	27
<b>2. Teil. Die Entstehung von Schuldverhältnissen .....</b>	<b>39</b>
§ 5 Begründung durch Rechtsgeschäft (insbesondere Vertrag) .....	39
§ 6 Der Grundsatz der Abschlussfreiheit und seine Einschränkungen .....	48
§ 7 Der Grundsatz der Formfreiheit und seine Einschränkungen .....	53
§ 8 Vorvertragliche Schuldverhältnisse .....	58
§ 9 Einbeziehung Dritter in das Schuldverhältnis .....	64
§ 10 Gesetzliche Schuldverhältnisse .....	73
<b>3. Teil. Der Inhalt des Schuldverhältnisses .....</b>	<b>77</b>
§ 11 Bestimmung des Inhalts von Schuldverhältnissen .....	77
§ 12 Die Modalitäten der Leistung .....	84
§ 13 Typische Gegenstände der Leistungspflicht .....	93
§ 14 Der Inhalt einzelner Leistungspflichten .....	107
§ 15 Verknüpfung von Leistungspflichten .....	112
§ 16 Gestaltung rechtsgeschäftlicher Schuldverhältnisse durch AGB .....	119
<b>4. Teil. Das Erlöschen der Leistungspflicht .....</b>	<b>127</b>
§ 17 Erfüllung .....	127
§ 18 Die Aufrechnung .....	137
§ 19 Sonstige Fälle des Erlöschens der Leistungspflicht .....	143
<b>5. Teil. Störungen im Schuldverhältnis .....</b>	<b>149</b>
<b>1. Abschnitt. Grundlagen .....</b>	<b>149</b>
§ 20 Einführung .....	149
§ 21 Die Unmöglichkeit als Ausschlussgrund für die Leistungspflicht .....	156
§ 22 Die Pflichtverletzung .....	170
§ 23 Die Verantwortlichkeit des Schuldners .....	177
<b>2. Abschnitt. Der Anspruch auf Schadensersatz .....</b>	<b>193</b>
§ 24 Allgemeine Voraussetzungen und Abgrenzungen .....	193
§ 25 Einfacher Schadensersatz wegen Pflichtverletzung .....	200
§ 26 Ersatz des Verzögerungsschadens .....	206
§ 27 Schadensersatz statt der Leistung wegen Pflichtverletzung .....	215
§ 28 Schadensersatz statt der Leistung wegen anfänglicher Unmöglichkeit (§ 311a II) .....	233
§ 29 Berechnung des Schadensersatzes statt der Leistung bei gegenseitigen Verträgen .....	239
§ 30 Ersatz vergeblicher Aufwendungen (§ 284) .....	241
§ 31 Der Anspruch auf Herausgabe des Ersatzes (§ 285) .....	244
<b>3. Abschnitt. Rücktritt und Wegfall der Gegenleistungspflicht .....</b>	<b>247</b>
§ 32 Grundentscheidungen .....	248
§ 33 Verzögerung der Leistung und Schlechteistung .....	251

## Inhaltsübersicht

---

§ 34 Schutzpflichtverletzung .....	257
§ 35 Unmöglichkeit .....	259
<b>4. Abschnitt. Die sonstigen Fälle der Leistungsstörung .....</b>	<b>267</b>
§ 36 Gläubigerverzug .....	267
§ 37 Störung der Geschäftsgrundlage .....	273
§ 38 Vertragsstrafe .....	283
<b>6. Teil. Auflösung und Rückabwicklung von Schuldverhältnissen .....</b>	<b>289</b>
§ 39 Aufhebungsvertrag und Kündigung von Dauerschuldverhältnissen .....	289
§ 40 Rücktritt vom Vertrag .....	294
<b>7. Teil. Besonderheiten bei Verbraucherträgen .....</b>	<b>307</b>
§ 41 Grundlagen des Verbraucherschutzes .....	307
§ 42 Besondere Vertriebsformen .....	321
<b>8. Teil. Schadensrecht .....</b>	<b>341</b>
§ 43 Grundgedanken und Funktion des Schadensrechts .....	341
§ 44 Begriff und Arten des Schadens .....	343
§ 45 Verursachung und Zurechnung des Schadens .....	347
§ 46 Ersatzberechtigte Personen .....	363
§ 47 Art und Umfang des Schadensersatzes .....	369
§ 48 Der Ersatz immaterieller Schäden .....	377
§ 49 Grenzfälle .....	383
§ 50 Die Mitverantwortlichkeit des Geschädigten .....	393
<b>9. Teil. Stellung der Beteiligten im Mehrpersonenverhältnis .....</b>	<b>407</b>
§ 51 Der Vertrag zugunsten Dritter .....	407
§ 52 Der Austausch des Gläubigers .....	418
§ 53 Der Austausch des Schuldners .....	440
§ 54 Mehrheiten von Gläubigern und Schuldndern .....	448
<b>Anhang I: Das Leistungsstörungsrecht in der Fallbearbeitung .....</b>	<b>463</b>
A. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung .....	463
B. Schadensersatz wegen anfänglicher Unmöglichkeit .....	468
C. Leistungs- und Gegenleistungspflicht .....	470
D. Rücktritt .....	472
<b>Anhang II: Rückabwicklung nach Widerruf gem. § 312g I .....</b>	<b>475</b>
<b>Paragraphenregister .....</b>	<b>479</b>
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>487</b>
<b>Entscheidungsregister .....</b>	<b>497</b>

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 14. Auflage .....	V
Aus dem Vorwort zur 1. Auflage (2003) .....	VII
Inhaltsübersicht .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XXVII
Schrifttum (Auswahl) .....	XXXIII
<b>1. Teil. Grundlagen .....</b>	<b>1</b>
§ 1 Das Schuldverhältnis .....	1
I. Das Schuldverhältnis als Gegenstand des Schuldrechts .....	1
1. Der Begriff des Schuldverhältnisses .....	1
2. Die Funktion des Schuldrechts .....	2
II. Das Schuldverhältnis im engeren und weiteren Sinne .....	2
III. Die Pflichten aus dem Schuldverhältnis .....	3
1. Leistungspflichten .....	3
a) Hauptleistungspflichten und Nebenleistungspflichten .....	3
b) Primäre und sekundäre Leistungspflichten .....	5
c) Leistungshandlung und Leistungserfolg .....	5
d) Möglicher Inhalt der Leistungspflicht .....	6
2. Schutzpflichten .....	6
a) Gesetzliche Regelung .....	6
b) Verhältnis zu den deliktischen Verkehrspflichten .....	8
c) Konkurrenzen .....	8
3. Bedeutung der Unterscheidung von Leistungs- und Schutzpflichten .....	9
IV. Obliegenheiten .....	10
V. Unvollkommene Verbindlichkeiten (Naturalobligationen) .....	11
VI. Schuldrechtliche Pflichten und dingliche Rechtslage .....	11
VII. Die Relativität schuldrechtlicher Rechte und Pflichten .....	12
1. Grundsatz .....	12
2. Durchbrechungen .....	12
VIII. Die Haftung des Schuldners für seine Verbindlichkeit .....	13
§ 2 Die Rechtsquellen des Schuldrechts .....	14
I. Das Zweite Buch des BGB .....	14
1. Allgemeiner und Besonderer Teil des Schuldrechts .....	14
2. Der Aufbau des Allgemeinen Schuldrechts .....	15
II. Schuldrechtliche Regelungen in anderen Büchern des BGB .....	15
III. Schuldrechtliche Regelungen in anderen Gesetzen .....	16
IV. Der Einfluss des Grundgesetzes auf das Schuldrecht .....	17
V. Der Einfluss des EU-Rechts auf das Schuldrecht .....	17
1. EU-Richtlinien als Grundlage des deutschen Schuldrechts .....	17
2. Die Bedeutung der europäischen Grundfreiheiten .....	19
VI. Internationale Vereinheitlichung des Schuldrechts .....	19
1. UN-Kaufrecht .....	19
2. Unidroit-Principles und Principles of European Contract Law .....	20
3. Entwurf eines Gemeinsamen Referenzrahmens und Vorschlag für ein Gemeinsames Europäisches Kaufrecht .....	20
VII. Die Reform des deutschen Schuldrechts durch das SchuldRModG .....	21
§ 3 Die Vertragsfreiheit und ihre Grenzen .....	22
I. Grundgedanken und Elemente der Vertragsfreiheit .....	22
II. Vertragsfreiheit und Vertragsgerechtigkeit .....	23
III. Das Problem der gestörten Verhandlungsparität .....	24
1. Allgemeines .....	24

2. Fallgruppen . . . . .	25
a) Gesetzliche Typisierungen von Ungleichgewichtslagen . . . . .	25
b) Störung der Verhandlungsparität im Einzelfall . . . . .	25
IV. Schutz vor Diskriminierungen nach dem AGG . . . . .	26
§ 4 Der Grundsatz von Treu und Glauben . . . . .	27
I. Funktion und Bedeutung des § 242 . . . . .	27
II. Allgemeine Grundsätze der Anwendung des § 242 . . . . .	29
1. Anwendungsbereich des § 242 . . . . .	29
2. Die maßgeblichen Interessenwertungskriterien . . . . .	30
a) Treu und Glauben . . . . .	30
b) Verkehrssitte . . . . .	31
III. Abgrenzungen . . . . .	31
1. Treu und Glauben und Verkehrssitte in § 157 . . . . .	31
2. Gesetzliche Konkretisierungen des § 242 . . . . .	32
3. Sittenwidrigkeit und Schikane . . . . .	32
IV. Fallgruppen des § 242 . . . . .	32
1. Konkretisierungs- und Ergänzungsfunktion . . . . .	33
2. Schrankenfunktion . . . . .	33
a) Fehlendes schutzwürdiges Eigeninteresse . . . . .	34
b) Unverhältnismäßigkeit . . . . .	34
c) Unzumutbarkeit aus persönlichen Gründen . . . . .	35
d) Unredlicher Rechtserwerb und Zugangsvereitelung . . . . .	35
e) Widersprüchliches Verhalten . . . . .	36
f) Verwirkung . . . . .	36
3. Kontroll- und Korrekturfunktion . . . . .	37
<b>2. Teil. Die Entstehung von Schuldverhältnissen</b> . . . . .	<b>39</b>
§ 5 Begründung durch Rechtsgeschäft (insbesondere Vertrag)	39
I. Allgemeines . . . . .	39
II. Schuldvertrag und Gefälligkeitsverhältnis . . . . .	40
1. Abgrenzung . . . . .	40
2. Rechtspflichten im Rahmen von Gefälligkeitsverhältnissen . . . . .	41
a) Das Fehlen von Leistungspflichten . . . . .	41
b) Schutzpflichten . . . . .	41
c) Haftungsmilderungen im Deliktsrecht . . . . .	42
III. Rechtliche Folgen der Erbringung unbestellter Leistungen . . . . .	44
1. Normzweck und systematische Stellung des § 241a . . . . .	44
2. Voraussetzungen . . . . .	44
3. Rechtsfolgen . . . . .	45
a) Ausschluss vertraglicher Ansprüche . . . . .	45
b) Auswirkungen auf gesetzliche Ansprüche . . . . .	46
IV. Die Draufgabe . . . . .	47
1. Funktion . . . . .	47
2. Abgrenzung . . . . .	47
§ 6 Der Grundsatz der Abschlussfreiheit und seine Einschränkungen	48
I. Positive Abschlussfreiheit und Abschlussverbote . . . . .	48
II. Negative Abschlussfreiheit und Kontrahierungszwang . . . . .	49
1. Gesetzlicher Kontrahierungszwang . . . . .	49
2. Allgemeiner Kontrahierungszwang aus § 826 . . . . .	50
a) Grundlagen . . . . .	50
b) Versorgung mit notwendigen Gütern und Dienstleistungen . . . . .	50
c) Verstoß gegen Diskriminierungsvorbele . . . . .	51
3. Kontrahierungszwang nach dem AGG . . . . .	52
§ 7 Der Grundsatz der Formfreiheit und seine Einschränkungen	53
I. Allgemeines . . . . .	53
II. Verpflichtung zur Übertragung oder zum Erwerb eines Grundstücks . . . . .	53
1. Schutzzweck . . . . .	53
2. Anwendungsbereich des § 311b I . . . . .	54
3. Umfang des Formzwangs und Rechtsfolgen des Formfehlers . . . . .	55

4. Divergenzfälle . . . . .	55
a) Irrtümliche Falschbezeichnung . . . . .	56
b) Bewusste Divergenz von Wille und Erklärung . . . . .	56
5. Heilung des Formmangels . . . . .	56
III. Verträge über das gegenwärtige Vermögen . . . . .	57
IV. Vertrag über den künftigen gesetzlichen Erbteil oder Pflichtteil . . . . .	57
<b>§ 8 Vorvertragliche Schuldverhältnisse . . . . .</b>	<b>58</b>
I. Entwicklung der Lehre vom Verschulden bei Vertragsverhandlungen . . . . .	58
II. Die Kodifikation der culpa in contrahendo durch das SchuldRModG . . . . .	59
III. Entstehung des vorvertraglichen Schuldverhältnisses . . . . .	59
1. Aufnahme von Vertragsverhandlungen . . . . .	59
2. Vertragsanbahnung . . . . .	59
3. Ähnliche geschäftliche Kontakte . . . . .	60
IV. Inhalt des vorvertraglichen Schuldverhältnisses . . . . .	61
1. Schutz der Rechte und Rechtsgüter . . . . .	61
2. Schutz des Vermögens . . . . .	61
a) Nichtzustandekommen eines günstigen Vertrages . . . . .	61
b) Zustandekommen eines ungünstigen Vertrages . . . . .	62
<b>§ 9 Einbeziehung Dritter in das Schuldverhältnis . . . . .</b>	<b>64</b>
I. Einbeziehung Dritter in den Schutzbereich des Schuldverhältnisses . . . . .	64
1. Problemstellung . . . . .	64
2. Dogmatische Einordnung . . . . .	65
3. Voraussetzungen für die Einbeziehung Dritter in den Schutzbereich . . . . .	66
a) Bestimmungsgemäße Leistungsnähe des Dritten . . . . .	66
b) Berechtigtes Interesse des Gläubigers an der Einbeziehung des Dritten . . . . .	67
c) Erkennbarkeit von Leistungsnähe und Gläubigerinteresse . . . . .	68
d) Schutzbedürftigkeit des Dritten . . . . .	68
4. Rechtsfolgen . . . . .	68
II. Haftung Dritter nach vertraglichen Grundsätzen . . . . .	70
1. Voraussetzungen der Dritthaftung . . . . .	70
2. Fallgruppen . . . . .	71
a) Haftung von Vertretern und Verhandlungsgehilfen . . . . .	71
b) Haftung von Sachverständigen und anderen Experten . . . . .	71
c) Verhältnis zur Haftung des Verkäufers . . . . .	72
<b>§ 10 Gesetzliche Schuldverhältnisse . . . . .</b>	<b>73</b>
I. Allgemeines . . . . .	73
II. Die einzelnen gesetzlichen Schuldverhältnisse im Überblick . . . . .	73
1. Besonderes Schuldrecht . . . . .	73
a) Geschäftsführung ohne Auftrag . . . . .	73
b) Ungerechtfertigte Bereicherung . . . . .	74
c) Unerlaubte Handlungen . . . . .	74
2. Gesetzliche Schuldverhältnisse außerhalb des Schuldrechts . . . . .	75
<b>3. Teil. Der Inhalt des Schuldverhältnisses . . . . .</b>	<b>77</b>
<b>§ 11 Bestimmung des Inhalts von Schuldverhältnissen . . . . .</b>	<b>77</b>
I. Parteivereinbarung . . . . .	77
1. Die Gestaltungs- und Abänderungsfreiheit der Parteien . . . . .	77
2. Schranken der privatautonomen Inhaltsbestimmung . . . . .	77
a) Generelle Grenzen . . . . .	77
b) Verträge über das künftige Vermögen . . . . .	78
c) Verträge über den Nachlass eines noch lebenden Dritten . . . . .	78
d) Sonstige Schranken der Inhaltsfreiheit . . . . .	79
II. Bestimmung der Leistung durch eine Partei oder einen Dritten . . . . .	79
1. Leistungsbestimmung durch eine Partei . . . . .	80
a) Der Maßstab des billigen Ermessens . . . . .	80
b) Ausübung des Bestimmungsrechts . . . . .	81
c) Bestimmung der Gegenleistung . . . . .	81
d) Spezifikationskauf im Handelsrecht . . . . .	81
2. Leistungsbestimmung durch einen Dritten . . . . .	82

a) Maßstab und gerichtliche Kontrolle . . . . .	82
b) Anfechtung der Bestimmung . . . . .	82
c) Bestimmung durch mehrere Dritte . . . . .	83
d) Schiedsgutachtenvertrag und Schiedsvereinbarung . . . . .	83
III. Dispositives Recht . . . . .	83
§ 12 Die Modalitäten der Leistung . . . . .	84
I. Art und Weise der Leistung . . . . .	84
1. Teilleistung . . . . .	84
a) Die Regelung des § 266 . . . . .	84
b) Rechtsfolgen . . . . .	85
2. Leistung durch Dritte . . . . .	85
a) Persönliche Leistungspflicht . . . . .	85
b) Voraussetzungen des § 267 . . . . .	86
c) Rechtsfolgen . . . . .	87
3. Ablösungsrecht des Dritten . . . . .	87
II. Leistungsort . . . . .	88
1. Begriff und Bedeutung . . . . .	88
2. Arten der Schuld . . . . .	88
3. Die Bestimmung des Leistungsortes . . . . .	89
4. Sonderregelung für Geldschulden . . . . .	89
III. Leistungszeit . . . . .	91
1. Begriffe . . . . .	91
2. Die Bestimmung der Leistungszeit . . . . .	91
3. Vereinbarungen über Zahlungs-, Überprüfungs- und Abnahmefristen . . . . .	92
§ 13 Typische Gegenstände der Leistungspflicht . . . . .	93
I. Überblick . . . . .	93
II. Die Gattungsschuld . . . . .	94
1. Allgemeines . . . . .	94
2. Das Auswahlrecht des Schuldners . . . . .	95
3. Die Beschaffungspflicht des Schuldners . . . . .	95
a) Unbeschränkte (marktbezogene) Gattungsschuld . . . . .	95
b) Beschränkte Gattungsschuld (Vorratsschuld) . . . . .	96
4. Konkretisierung . . . . .	96
a) Voraussetzungen . . . . .	96
b) Rechtsfolgen . . . . .	97
c) Bindungswirkung der Konkretisierung . . . . .	98
III. Wahlschuld und ähnliche Institute . . . . .	99
1. Wahlschuld . . . . .	99
a) Praktische Bedeutung . . . . .	99
b) Das Wahlrecht und seine Ausübung . . . . .	100
c) Verzögerte Ausübung des Wahlrechts . . . . .	100
d) Unmöglichkeit . . . . .	100
2. Ersetzungsbefugnis . . . . .	101
a) Allgemeines . . . . .	101
b) Ersetzungsbefugnis im Autohandel . . . . .	101
c) Bindungswirkung der Ersetzungserklärung . . . . .	102
3. Elektive Konkurrenz . . . . .	103
IV. Geldschuld . . . . .	103
1. Allgemeines . . . . .	103
2. Begleichung von Geldschulden . . . . .	104
3. Besondere Arten der Geldschuld . . . . .	104
a) Fremdwährungsschuld . . . . .	104
b) Geldsortenschuld . . . . .	104
4. Zinsen . . . . .	105
a) Begriff . . . . .	105
b) Entstehungsgründe . . . . .	105
c) Höhe des Zinssatzes . . . . .	105
d) Verbot des Zinseszinses . . . . .	106

---

§ 14 Der Inhalt einzelner Leistungspflichten . . . . .	107
I. Aufwendungersatz . . . . .	107
1. Der Begriff der Aufwendung . . . . .	107
2. Allgemeine Regeln . . . . .	108
II. Wegnahmerecht . . . . .	109
III. Auskunfts- und Rechenschaftspflicht . . . . .	110
1. Grundsätze der Auskunftspflicht . . . . .	110
2. Sonderfälle der Auskunftspflicht . . . . .	110
a) Pflicht zur Rechenschaft . . . . .	110
b) Pflicht zur Vorlage eines Bestandsverzeichnisses . . . . .	111
§ 15 Verknüpfung von Leistungspflichten . . . . .	112
I. Das allgemeine Zurückbehaltungsrecht (§§ 273, 274) . . . . .	112
1. Grundlagen . . . . .	112
2. Voraussetzungen des Zurückbehaltungsrechts nach § 273 I . . . . .	112
a) Gegenseitige Ansprüche . . . . .	112
b) Konkurrenz der Ansprüche . . . . .	112
c) Durchsetzbarkeit und Fälligkeit des Gegenanspruchs . . . . .	113
d) Kein Ausschluss des Zurückbehaltungsrechts . . . . .	113
3. Sonderfälle . . . . .	114
a) Das Zurückbehaltungsrecht nach § 273 II . . . . .	114
b) Das kaufmännische Zurückbehaltungsrecht (§§ 369ff. HGB) . . . . .	115
c) Das Zurückbehaltungsrecht des Besitzers gegenüber dem Eigentümer . . . . .	115
II. Die Einrede des nicht erfüllten Vertrages (§§ 320–322) . . . . .	115
1. Grundgedanken . . . . .	115
2. Voraussetzungen des Leistungsverweigerungsrechts . . . . .	116
3. Rechtsfolgen . . . . .	117
4. Unsicherheitseinrede bei Vorleistungspflicht (§ 321) . . . . .	118
§ 16 Gestaltung rechtsgeschäftlicher Schuldverhältnisse durch AGB . . . . .	119
I. Einführung . . . . .	119
II. Anwendungsbereich der §§ 305ff. . . . .	120
III. Begriffsbestimmung . . . . .	120
IV. Einbeziehungskontrolle . . . . .	121
1. Allgemeine Grundsätze . . . . .	121
2. Rücksichtnahme auf körperliche Behinderungen . . . . .	121
3. Besonderheiten bei Verwendung von AGB gegenüber Unternehmern . . . . .	122
V. Überraschende und mehrdeutige Klauseln (§ 305c) . . . . .	122
VI. Rechtsfolgen der Nichteinbeziehung oder Unwirksamkeit . . . . .	123
VII. Inhaltskontrolle . . . . .	123
1. Überblick . . . . .	123
2. Die Inhaltskontrolle nach § 307 I und II . . . . .	124
a) Die Generalklausel des § 307 I 1 . . . . .	124
b) Das Transparenzgebot des § 307 I 2 . . . . .	124
c) Die Regelbeispiele des § 307 II . . . . .	124
3. Die speziellen Klauselverbote (§§ 308, 309) . . . . .	125
4. Rechtsfolgen . . . . .	126
<b>4. Teil. Das Erlöschen der Leistungspflicht . . . . .</b>	<b>127</b>
§ 17 Erfüllung . . . . .	127
I. Begriff . . . . .	127
II. Person des Leistenden . . . . .	127
III. Empfänger der Leistung . . . . .	127
IV. Wirkung der Erfüllung . . . . .	129
1. Erlöschen des Schuldverhältnisses . . . . .	129
2. Beweislastumkehr . . . . .	129
3. Quittung und Schuldschein . . . . .	129
4. Tilgungsreihenfolge . . . . .	130
a) Tilgungsbestimmung durch den Schuldner . . . . .	130
b) Gesetzliche Tilgungsreihenfolge . . . . .	131
c) Anrechnung auf Zinsen und Kosten . . . . .	131

V. Rechtsnatur der Erfüllung .....	132
1. Streitstand .....	132
2. Stellungnahme .....	133
VI. Leistung an Erfüllungs statt .....	134
1. Rechtsnatur .....	134
2. Abgrenzung zur Leistung erfüllungshalber .....	135
3. Gewährleistung .....	136
§ 18 Die Aufrechnung .....	137
I. Allgemeines .....	137
II. Voraussetzungen .....	138
1. Aufrechnungslage .....	138
a) Gegenseitigkeit der Forderungen .....	138
b) Gleichartigkeit der Forderungen .....	138
c) Durchsetzbarkeit der Gegenforderung .....	139
d) Wirksamkeit und Erfüllbarkeit der Hauptforderung .....	140
2. Aufrechnungserklärung .....	140
3. Kein Ausschluss der Aufrechnung .....	140
a) Vertraglicher Ausschluss der Aufrechnung .....	140
b) Ausschluss der Aufrechnung durch Gesetz .....	141
III. Wirkung der Aufrechnung .....	142
IV. Mehrheit von Forderungen .....	142
§ 19 Sonstige Fälle des Erlöschens der Leistungspflicht .....	143
I. Hinterlegung und Selbsthilfeverkauf .....	143
1. Voraussetzungen der Hinterlegung .....	143
a) Hinterlegungsgründe .....	143
b) Hinterlegungsfähigkeit des geschuldeten Gegenstandes .....	144
2. Rücknahmerecht des Schuldners und Wirkung der Hinterlegung .....	144
3. Selbsthilfeverkauf .....	145
II. Erlass und negatives Schuldanerkenntnis .....	145
III. Novation und Konfusion .....	146
<b>5. Teil. Störungen im Schuldverhältnis .....</b>	<b>149</b>
<b>1. Abschnitt. Grundlagen .....</b>	<b>149</b>
<b>§ 20 Einführung .....</b>	<b>149</b>
I. Problemstellung .....	149
1. Verletzung von Leistungspflichten .....	149
a) Nichtleistung .....	149
b) Schlechteistung .....	150
2. Verletzung von Schutzpflichten .....	151
II. Das Leistungsstörungsrecht vor der Reform .....	151
III. Das System des geltenden Leistungsstörungsrechts .....	152
1. Das Konzept der Pflichtverletzung .....	152
2. Die Grenzen des Konzepts .....	152
a) Auswirkungen der Unmöglichkeit auf die Leistungspflicht .....	152
b) Das System der Schadensersatzansprüche .....	153
c) Das System der Rücktrittsrechte .....	154
3. Fazit: Das geltende Leistungsstörungsrecht als »Mischsystem« .....	154
<b>§ 21 Die Unmöglichkeit als Ausschlussgrund für die Leistungspflicht .....</b>	<b>156</b>
I. Überblick .....	156
II. Echte Unmöglichkeit .....	156
1. Naturgesetzliche (physische) Unmöglichkeit .....	156
a) Allgemeines .....	156
b) Zweckerreichung und Zweckfortfall .....	157
c) Zweckstörung .....	158
2. Rechtliche Unmöglichkeit .....	158
3. Besonderheiten bei Gattungs- und Geldschulden .....	158
4. Objektive und subjektive Unmöglichkeit .....	159
5. Anfängliche und nachträgliche Unmöglichkeit .....	159
6. Vollständige und teilweise Unmöglichkeit .....	159

7. Vorübergehende Unmöglichkeit . . . . .	160
8. Irrelevanz des Vertretenmüssens . . . . .	161
III. Grobes Missverhältnis von Aufwand und Leistungsinteresse . . . . .	161
1. Begriff . . . . .	161
2. Konkretisierung des »groben Missverhältnisses« . . . . .	163
3. Besonderheiten bei Gattungsschulden . . . . .	165
4. Abgrenzung zur Äquivalenzstörung . . . . .	165
IV. Persönliche Unzumutbarkeit . . . . .	166
1. Voraussetzungen . . . . .	166
2. Leistungsverweigerung aus Gewissensgründen . . . . .	167
V. Rechtsfolgen . . . . .	167
§ 22 Die Pflichtverletzung . . . . .	170
I. Begriff der Pflichtverletzung . . . . .	170
II. Verzögerung der Leistung . . . . .	170
1. Wirksamkeit, Fälligkeit und Durchsetzbarkeit des Anspruchs . . . . .	171
2. Nicht rechtzeitige Erbringung der Leistung . . . . .	172
III. Schlechtleistung . . . . .	172
1. Allgemeines . . . . .	172
2. Insbesondere: Gewährleistung für Sach- und Rechtsmängel . . . . .	173
a) Die mangelhafte Leistung als Fall der Schlechtleistung . . . . .	173
b) Sach- und Rechtsmängel im Kaufrecht . . . . .	173
c) Die Rechte des Käufers . . . . .	174
d) Besonderheiten bei der Verjährung . . . . .	175
IV. Schutzpflichtverletzung . . . . .	175
V. Unmöglichkeit . . . . .	176
1. Der Streit über den Inhalt der Pflichtverletzung . . . . .	176
2. Würdigung . . . . .	176
3. Irrelevanz der Pflichtverletzung bei § 326 . . . . .	177
§ 23 Die Verantwortlichkeit des Schuldners . . . . .	177
I. Haftung für eigenes Verschulden . . . . .	177
1. Vorsatz . . . . .	178
2. Fahrlässigkeit . . . . .	179
a) Allgemeines . . . . .	179
b) Der Maßstab der Fahrlässigkeit . . . . .	179
3. Verantwortungsfähigkeit . . . . .	180
II. Einschränkungen des Sorgfaltsmaßstabs . . . . .	181
1. Vertrag . . . . .	181
2. Gesetz . . . . .	182
3. Haftungsmilderung aus dem sonstigen Inhalt des Schuldverhältnisses . . . . .	183
III. Haftung ohne Verschulden . . . . .	184
1. Übernahme einer Garantie . . . . .	184
2. Übernahme eines Beschaffungsrisikos . . . . .	186
a) Anwendungsbereich . . . . .	186
b) Reichweite des Beschaffungsrisikos . . . . .	186
3. Geldschulden . . . . .	187
IV. Die Haftung für Erfüllungsgehilfen und gesetzliche Vertreter . . . . .	187
1. Allgemeines . . . . .	187
a) Struktur des § 278 . . . . .	187
b) Begriff des Erfüllungsgehilfen . . . . .	188
c) Begriff des gesetzlichen Vertreters . . . . .	189
2. Voraussetzungen der Haftung für Dritte nach § 278 . . . . .	189
a) Schuldverhältnis . . . . .	189
b) Handeln in Erfüllung der Verbindlichkeit . . . . .	189
3. Rechtsfolgen . . . . .	190
4. Exkurs: Die Haftung für Dritte im außervertraglichen Bereich . . . . .	191
<b>2. Abschnitt. Der Anspruch auf Schadensersatz . . . . .</b>	<b>193</b>
§ 24 Allgemeine Voraussetzungen und Abgrenzungen . . . . .	193
I. Voraussetzungen des Schadensersatzanspruchs nach § 280 I . . . . .	195
1. Schuldverhältnis . . . . .	195

2. Pflichtverletzung . . . . .	195
3. Vertretenmüssen . . . . .	196
a) Dogmatische Einordnung und Verteilung der Beweislast . . . . .	196
b) Abgrenzung zur Pflichtverletzung . . . . .	197
c) Bezugspunkt des Vertretenmüssens . . . . .	198
4. Schaden . . . . .	198
II. Abgrenzung der Arten des Schadensersatzes . . . . .	198
§ 25 Einfacher Schadensersatz wegen Pflichtverletzung . . . . .	200
I. Anwendungsbereich . . . . .	200
II. Fallgruppen . . . . .	200
1. Verletzung von Schutzpflichten . . . . .	200
a) Schutzpflichtverletzungen im Rahmen von Verträgen (§ 311 I) . . . . .	201
b) Rechtsgeschäftsähnliche Schuldverhältnisse . . . . .	201
2. Schlechtleistung . . . . .	202
a) Allgemeines . . . . .	202
b) Einzelfälle . . . . .	202
c) Einordnung des Nutzungsausfallschadens bis zur Nacherfüllung . . . . .	204
3. Nichtleistung trotz Möglichkeit und Unmöglichkeit . . . . .	205
III. Rechtsfolgen . . . . .	206
§ 26 Ersatz des Verzögerungsschadens . . . . .	206
I. Schuldnerverzug . . . . .	206
II. Allgemeine Voraussetzungen . . . . .	207
1. Nichtleistung trotz Fälligkeit und Durchsetzbarkeit des Anspruchs . . . . .	207
2. Mahnung . . . . .	207
3. Vertretenmüssen . . . . .	208
III. Entbehrlichkeit der Mahnung (§ 286 II) . . . . .	209
1. Leistungszeit nach dem Kalender . . . . .	209
2. Kalendermäßige Berechenbarkeit der Leistungszeit ab einem Ereignis . . . . .	209
3. Ernsthafte und endgültige Leistungsverweigerung . . . . .	210
4. Sofortiger Verzug aus besonderen Gründen . . . . .	210
5. Vertraglicher Ausschluss der Mahnung . . . . .	211
IV. Sonderregelung für Entgeltforderungen (§ 286 III) . . . . .	211
V. Rechtsfolgen des Schuldnerverzugs . . . . .	212
1. Ersatz des Verzögerungsschadens . . . . .	212
2. Weitere Rechtsfolgen . . . . .	213
a) Verschärfung der Verantwortlichkeit des Schuldners . . . . .	213
b) Verpflichtung zur Zahlung von Verzugszinsen . . . . .	214
§ 27 Schadensersatz statt der Leistung wegen Pflichtverletzung . . . . .	215
I. Verzögerung der Leistung und Schlechtleistung (§§ 280 I, III, 281) . . . . .	215
1. Allgemeines . . . . .	215
2. Schuldverhältnis . . . . .	216
3. Pflichtverletzung . . . . .	216
a) Nichtleistung (Verzögerung) . . . . .	216
b) Leistung nicht wie geschuldet (Schlechtleistung) . . . . .	217
c) Abgrenzungsprobleme . . . . .	217
4. Notwendigkeit der Fristsetzung . . . . .	218
a) Inhalt der Fristsetzung . . . . .	218
b) Zeitpunkt der Fristsetzung . . . . .	219
c) Angemessenheit der Frist . . . . .	219
5. Entbehrlichkeit der Fristsetzung . . . . .	220
a) Ernsthafte und endgültige Leistungsverweigerung . . . . .	220
b) Besondere Gründe . . . . .	221
c) Sonderregeln im Kauf- und Werkvertragsrecht . . . . .	222
6. Abmahnung statt Fristsetzung . . . . .	223
7. Vertretenmüssen . . . . .	223
8. Schaden . . . . .	224
9. Rechtsfolgen . . . . .	224
a) Das Verhältnis von Erfüllungs- und Schadensersatzanspruch . . . . .	224
b) Schadensersatz statt der ganzen Leistung bei Teilleistung . . . . .	225

c) Schadensersatz statt der ganzen Leistung bei Schlechtleistung .....	225
d) Zuwenigleistung im Kaufrecht .....	227
e) Rückforderung erbrachter (Teil-)Leistungen .....	227
II. Schutzpflichtverletzung (§§ 280 I, III, 282) .....	228
1. Allgemeines .....	228
2. Grundelemente der Haftung .....	228
3. Das Kriterium der Unzumutbarkeit .....	229
4. Verhältnis zum Erfüllungsanspruch .....	230
III. Nachträgliche Unmöglichkeit (§§ 280 I, III, 283) .....	230
1. Allgemeines .....	230
2. Grundelemente der Haftung .....	230
3. Funktion des § 283 S. 1 .....	231
4. Schadensersatz statt der ganzen Leistung (§ 283 S. 2) .....	231
a) Teilweise Unmöglichkeit .....	231
b) Irreparable Schlechtleistung .....	232
c) Rückforderung des Geleisteten .....	232
§ 28 Schadensersatz statt der Leistung wegen anfänglicher Unmöglichkeit (§ 311a II) .....	233
I. Allgemeines .....	233
II. Voraussetzungen .....	233
1. Wirksamer Vertrag .....	233
2. Nichtleistung aufgrund anfänglicher Unmöglichkeit .....	235
3. Vertretenmüssen .....	236
4. Schaden .....	237
III. Rechtsfolgen .....	237
1. Schadensersatz statt der Leistung .....	237
2. Schadensersatz statt der ganzen Leistung .....	238
3. Haftung auf das Vertrauensinteresse bei fehlendem Vertretenmüssen .....	238
§ 29 Berechnung des Schadensersatzes statt der Leistung bei gegenseitigen Verträgen .....	239
I. Differenz- und Surrogationstheorie .....	239
II. Der praktische Vorrang der Differenztheorie .....	240
III. Wahlrecht zugunsten der Surrogationstheorie .....	240
§ 30 Ersatz vergleichbarer Aufwendungen (§ 284) .....	241
I. Problemstellung .....	241
1. Verträge mit wirtschaftlicher Zielsetzung .....	241
2. Verträge zur Verwirklichung immaterieller Zwecke .....	241
II. Voraussetzungen des Anspruchs auf Aufwendungersatz .....	242
1. Allgemeine Voraussetzungen .....	242
2. Aufwendungen im Vertrauen auf den Erhalt der Leistung .....	243
3. Zweckverfehlung infolge der Pflichtverletzung .....	243
III. Verhältnis zum Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung .....	244
§ 31 Der Anspruch auf Herausgabe des Ersatzes (§ 285) .....	244
I. Voraussetzungen .....	245
1. Schuldverhältnis .....	245
2. Ausschluss der Leistungspflicht nach § 275 .....	245
3. Erlangung eines Surrogats .....	245
4. Identität von geschuldetem und ersetzttem Gegenstand .....	246
II. Rechtsfolgen .....	246
III. Konkurrenzen .....	247
3. Abschnitt. Rücktritt und Wegfall der Gegenleistungspflicht .....	247
§ 32 Grundsentscheidungen .....	248
I. Parallel Grundstruktur mit Schadensersatz statt der Leistung .....	248
II. Verzicht auf das Vertretenmüssen .....	250
III. Rücktritt und Schadensersatz .....	250
§ 33 Verzögerung der Leistung und Schlechtleistung .....	251
I. Anwendungsbereich .....	251
II. Notwendigkeit der Fristsetzung .....	252
III. Entbehrlichkeit der Fristsetzung .....	252
IV. Rücktritt vor Eintritt der Fälligkeit .....	254
V. Rücktritt bei Teilleistung und Schlechtleistung .....	255

VI. Ausschluss des Rücktritts (§ 323 VI) . . . . .	256
1. Verantwortlichkeit des Gläubigers für den Rücktrittsgrund . . . . .	256
2. Annahmeverzug . . . . .	257
VII. Rechtsfolgen . . . . .	257
§ 34 Schutzpflichtverletzung . . . . .	257
I. Voraussetzungen . . . . .	258
II. Miterantwortlichkeit des Gläubigers . . . . .	258
§ 35 Unmöglichkeit . . . . .	259
I. Anwendungsbereich . . . . .	259
II. Wegfall der Gegenleistungspflicht (§ 326 I) . . . . .	259
1. Grundsatz . . . . .	259
2. Teilweise Unmöglichkeit . . . . .	259
3. Irreparable Schlechtleistung (qualitative Unmöglichkeit) . . . . .	260
4. Abgrenzung . . . . .	260
III. Ausnahmen vom Wegfall der Gegenleistungspflicht (§ 326 II) . . . . .	260
1. Verantwortlichkeit des Gläubigers für die Unmöglichkeit . . . . .	260
a) Allgemeines . . . . .	260
b) Verantwortlichkeit des Gläubigers bei anfänglicher Unmöglichkeit . . . . .	261
c) Von beiden Seiten zu vertretende Unmöglichkeit . . . . .	262
2. Annahmeverzug . . . . .	263
3. Rechtsfolgen . . . . .	264
4. Exkurs: Weitere Ausnahmen vom Wegfall der Gegenleistungspflicht . . . . .	264
IV. Besonderheiten bei Geltendmachung des Ersatzes (§ 326 III) . . . . .	265
V. Rückforderung der schon erbrachten Gegenleistung (§ 326 IV) . . . . .	265
VI. Rücktritt . . . . .	265
1. Irreparable Schlechtleistung . . . . .	266
2. Teilweise Unmöglichkeit . . . . .	266
3. Nicht synallagmatische verknüpfte Leistungspflichten . . . . .	266
4. Bedeutung des Rücktrittsrechts in den sonstigen Fällen . . . . .	267
4. Abschnitt. Die sonstigen Fälle der Leistungsstörung . . . . .	267
§ 36 Gläubigerverzug . . . . .	267
I. Allgemeines . . . . .	267
II. Voraussetzungen des Gläubigerverzugs . . . . .	268
1. Erfüllbarkeit der (möglichen) Leistung . . . . .	268
2. Ordnungsgemäßes Angebot . . . . .	268
a) Notwendigkeit des Angebots . . . . .	268
b) Entbehrlichkeit des Angebots . . . . .	269
3. Nichtannahme der Leistung . . . . .	269
III. Rechtsfolgen des Gläubigerverzugs . . . . .	270
1. Fortbestand der Leistungspflicht . . . . .	270
2. Haftungserleichterung für den Schuldner . . . . .	270
3. Übergang der Leistungsgefahr bei Gattungs- und Geldschulden . . . . .	271
4. Übergang der Preisgefahr und Ausschluss des Rücktrittsrechts . . . . .	272
5. Sonstige Rechtsfolgen . . . . .	272
§ 37 Störung der Geschäftsgrundlage . . . . .	273
I. Einführung . . . . .	273
II. Anwendungsbereich . . . . .	274
1. Vorrang vertraglicher Vereinbarungen . . . . .	274
2. Vorrang spezieller gesetzlicher Regelungen . . . . .	275
III. Voraussetzungen . . . . .	275
1. Vorliegen einer Geschäftsgrundlage . . . . .	275
2. Schwerwiegende Änderung der Umstände oder wesentlicher Irrtum . . . . .	276
3. Relevanz des Umstands für den Vertragsschluss . . . . .	277
4. Unzumutbarkeit des Festhaltens am unveränderten Vertrag . . . . .	277
IV. Rechtsfolgen . . . . .	278
1. Primär: »Anpassung des Vertrages« . . . . .	278
2. Rücktritts- bzw. Kündigungsrecht . . . . .	280
V. Fallgruppen . . . . .	280
1. Nachträgliche Änderung der Verhältnisse . . . . .	280

---

a) Äquivalenzstörung .....	280
b) Zweckstörung .....	281
2. Gemeinsame Fehlvorstellungen .....	282
§ 38 Vertragsstrafe .....	283
I. Funktion der Vertragsstrafe und systematische Stellung der Regelung .....	283
II. Struktur des unselbstständigen (»echten«) Strafversprechens .....	283
III. Abgrenzungen .....	284
1. Selbstständiges (»unechtes«) Strafversprechen .....	284
2. Pauschalierung von Schadensersatzansprüchen .....	284
IV. Voraussetzungen des Anspruchs auf Entrichtung der Vertragsstrafe .....	284
1. Wirksames Strafversprechen .....	284
2. Verletzung der (bestehenden) gesicherten Hauptpflicht .....	285
3. Eigene Vertragstreue des Gläubigers .....	286
V. Verhältnis zum Erfüllungsanspruch .....	286
VI. Verhältnis zum Schadensersatzanspruch .....	287
VII. Höhe der Vertragsstrafe und richterliche Kontrolle .....	288
<b>6. Teil. Auflösung und Rückabwicklung von Schuldverhältnissen .....</b>	<b>289</b>
§ 39 Aufhebungsvertrag und Kündigung von Dauerschuldverhältnissen .....	289
I. Vertragliche Aufhebung von Schuldverhältnissen .....	289
II. Kündigung von Dauerschuldverhältnissen .....	290
1. Problemstellung .....	290
2. Wichtiger Grund .....	291
3. Fristsetzung zur Abhilfe oder Abmahnung .....	292
4. Ausübung des Kündigungsrechts und Rechtsfolgen der Kündigung .....	293
5. Konkurrenzen .....	294
§ 40 Rücktritt vom Vertrag .....	294
I. Allgemeines .....	294
1. Voraussetzungen des Rücktritts .....	294
2. Ausübung des Rücktrittsrechts .....	295
3. Wirkungen des Rücktritts .....	296
4. Sonderregeln .....	296
5. Auswirkungen der Schuldrechtsreform .....	296
II. Rückgewähr der empfangenen Leistungen und Wertersatzpflicht .....	297
1. Rückgewähr in natura .....	297
2. Wertersatz .....	297
a) Ausschluss der Rückgewähr nach der Natur des Erlangten .....	297
b) Verbrauch, Veräußerung, Belastung, Verarbeitung, Umgestaltung .....	297
c) Verschlechterung oder Untergang .....	298
d) Berechnung des Wertersatzes .....	298
3. Ausschluss des Anspruchs auf Wertersatz .....	299
a) Entdeckung des Mangels bei der Verarbeitung oder Umgestaltung .....	299
b) Verantwortlichkeit des Gläubigers für den Schaden .....	300
c) Privilegierung des Berechtigten bei gesetzlichen Rücktrittsrechten .....	300
III. Nutzungen und Verwendungen .....	302
1. Herausgabe und Ersatz von Nutzungen .....	302
2. Ersatz von Verwendungen .....	302
a) Notwendige Verwendungen .....	302
b) Andere Aufwendungen .....	303
IV. Der Anspruch auf Schadensersatz .....	303
1. Problemstellung .....	303
2. Untergang oder Verschlechterung nach Rücktrittserklärung .....	304
3. Untergang oder Verschlechterung vor Rücktrittserklärung .....	304
a) Vertragliches Rücktrittsrecht .....	304
b) Gesetzliches Rücktrittsrecht .....	304
<b>7. Teil. Besonderheiten bei Verbraucherträgen .....</b>	<b>307</b>
§ 41 Grundlagen des Verbraucherschutzrechts .....	307
I. Grundgedanken und Systematik .....	307

II. Der Begriff des Verbrauchervertrags . . . . .	308
III. Anwendungsbereich der §§ 312ff. . . . .	309
IV. Allgemeine Grundsätze und Pflichten bei Verbraucherverträgen . . . . .	310
1. Informationspflichten des Unternehmers . . . . .	310
a) Telefonische Kontaktaufnahme . . . . .	310
b) Informationspflichten im stationären Handel . . . . .	311
2. Grenzen der Vereinbarung von Entgelten . . . . .	312
V. Widerrufsrecht des Verbrauchers . . . . .	313
1. Überblick . . . . .	313
2. Gemeinsame Grundsätze des Widerrufs . . . . .	313
a) Dogmatische Einordnung und Ausübung des Widerrufsrechts . . . . .	314
b) Widerrufsfrist und Belehrung . . . . .	314
c) Allgemeine Rechtsfolgen des Widerrufs . . . . .	316
d) Widerruf nichtiger Verträge . . . . .	317
VI. Der Schutz des Verbrauchers bei verbundenen Verträgen . . . . .	317
1. Verbundene Verträge . . . . .	317
2. Widerrufsdurchgriff . . . . .	318
a) Allgemeines . . . . .	318
b) Zusammenhängende Verträge . . . . .	320
3. Einwendungs durchgriff . . . . .	320
§ 42 Besondere Vertriebsformen . . . . .	321
I. Überblick . . . . .	321
II. Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge (§ 312b) . . . . .	322
1. Begriff der Geschäftsräume . . . . .	322
2. Besondere Situation des Vertragsschlusses . . . . .	322
a) Vertragsschluss außerhalb von Geschäftsräumen . . . . .	322
b) Vertragsangebot des Verbrauchers außerhalb von Geschäftsräumen . . . . .	323
c) Persönliches Ansprechen des Verbrauchers außerhalb von Geschäftsräumen . . . . .	323
d) Vertragsschluss auf einem vom Unternehmer organisierten Ausflug . . . . .	324
3. Handeln Dritter im Namen oder Auftrag des Unternehmers . . . . .	324
4. Entgeltliche Leistung und Anwendbarkeit auf die Bürgschaft . . . . .	324
III. Fernabsatzverträge (§ 312c) . . . . .	326
IV. Informationspflichten des Unternehmers (§ 312d) . . . . .	327
V. Widerrufsrecht des Verbrauchers . . . . .	328
1. Ausnahmen vom Widerrufsrecht . . . . .	328
2. Ausübung des Widerrufsrechts . . . . .	329
3. Rechtsfolgen des Widerrufs (außer bei Verträgen über Finanzdienstleistungen) . . . . .	330
a) Frist zur Rückgewähr . . . . .	330
b) Modalitäten der Rückabwicklung . . . . .	330
c) Kosten der Rücksendung . . . . .	331
d) Ersatzpflicht des Verbrauchers für Wertverlust der Waren . . . . .	332
e) Sonderfälle der Wertersatzpflicht des Verbrauchers . . . . .	334
4. Rechtsfolgen des Widerrufs bei Verträgen über Finanzdienstleistungen . . . . .	335
5. Ausschluss weitergehender Ansprüche und abweichender Vereinbarungen . . . . .	336
VI. Kündigung von Dauerschuldverhältnissen bei Wechsel des Anbieters . . . . .	336
VII. Pflichten des Unternehmers im elektronischen Geschäftsverkehr . . . . .	336
1. Allgemeine Pflichten . . . . .	336
2. Besondere Pflichten gegenüber Verbrauchern . . . . .	337
VIII. Unzulässigkeit abweichender Vereinbarungen . . . . .	338
<b>8. Teil. Schadensrecht . . . . .</b>	<b>341</b>
§ 43 Grundgedanken und Funktion des Schadensrechts . . . . .	341
I. Die Funktion des Schadensersatzes . . . . .	341
II. Der Grundsatz der Totalreparation . . . . .	341
III. Die Bedeutung des kollektiven Schadensausgleichs . . . . .	342
§ 44 Begriff und Arten des Schadens . . . . .	343
I. Begriff . . . . .	343
II. Vermögens- und Nichtvermögensschäden . . . . .	344
III. Positives und negatives Interesse . . . . .	346

<b>§ 45 Verursachung und Zurechnung des Schadens</b>	347
I. Grundlagen	347
1. Kausalität als Mindestvoraussetzung der Schadenszurechnung	347
2. Haftungsbegründende und haftungsausfüllende Kausalität	347
II. Naturwissenschaftlicher Verursachungsbegriff	348
1. Äquivalenztheorie	348
a) Grundsatz	348
b) Schwächen der <i>condicio sine qua non</i> -Formel	349
2. Lehre von der gesetzmäßigen Bedingung	349
III. Notwendigkeit einer normativen Einschränkung	350
IV. Kriterien der objektiven Zurechnung	350
1. Adäquanz	350
a) Das Urteil des optimalen Beurteilers	351
b) Kritik	351
2. Schutzzweck der Norm	352
V. Hypothetische Kausalität	354
1. Problemstellung	354
2. Schadensanlage	355
3. Ersatzpflicht eines Dritten	355
4. Die sonstigen Fälle	355
VI. Der Einwand des rechtmäßigen Alternativverhaltens	356
VII. Zurechnungsprobleme bei mittelbarer Kausalität	357
1. Schockschäden	357
2. Selbstschädigendes Verhalten (Herausforderungsfälle)	359
3. Drittvermittelte Kausalität (Herausforderung Dritter)	360
VIII. Vorteilsausgleichung	361
<b>§ 46 Ersatzberechtigte Personen</b>	363
I. Grundsatz	363
II. Ausnahmen	363
1. Ersatz der Beerdigungskosten (§ 844 I)	363
2. Ersatz des Unterhaltschadens (§ 844 II)	364
3. Schadensersatz wegen entgangener Dienste (§ 845)	364
III. Abgrenzungen	364
IV. Drittshadensliquidation	365
1. Allgemeines	365
2. Fallgruppen	366
a) Obligatorische Gefahrentlastung	366
b) Mittelbare Stellvertretung	367
c) Treuhandverhältnisse	367
d) Obhut für fremde Sachen	368
e) Vertragliche Vereinbarung	368
<b>§ 47 Art und Umfang des Schadensersatzes</b>	369
I. Der Grundsatz der Naturalrestitution	369
1. Allgemeines	369
2. Schadensersatz in Geld statt Naturalrestitution durch den Schädiger	369
3. Die Dispositionsfreiheit des Geschädigten	371
a) Sachschäden	371
b) Körperschäden	372
II. Der Anspruch auf Entschädigung in Geld (Wertersatz)	372
1. Unmöglichkeit der Herstellung (§ 251 I Alt. 1)	372
2. Ungenügende Herstellung (§ 251 I Alt. 2)	373
3. Herstellung nur mit unverhältnismäßigem Aufwand (§ 251 II)	373
III. Entgangener Gewinn (§ 252)	377
<b>§ 48 Der Ersatz immaterieller Schäden</b>	377
I. Historische Entwicklung	377
II. Voraussetzungen des Schmerzensgeldanspruchs nach § 253 II	378
1. Verwirklichung eines haftungsbegründenden Tatbestands	378
2. Rechtsgutsverletzung	378
III. Bemessung des Schmerzensgelds	379

## Inhaltsverzeichnis

---

1. Die Funktion des Schmerzensgeldanspruchs . . . . .	379
2. Schmerzensgeld bei vollständiger Zerstörung der Persönlichkeit . . . . .	380
3. Orientierung am Maß der objektiven Lebensbeeinträchtigung . . . . .	381
IV. Entschädigung in Geld bei Persönlichkeitsverletzungen . . . . .	381
1. Grundlagen . . . . .	381
2. Die Präventivfunktion der Entschädigung . . . . .	382
§ 49 Grenzfälle . . . . .	383
I. Verlust von Gebrauchsvorteilen . . . . .	383
1. Problemstellung . . . . .	383
2. Die Unterscheidung zwischen zentralen und sonstigen Gütern . . . . .	384
3. Fühlbarkeit der Nutzungsbeeinträchtigung . . . . .	385
4. Höhe des Anspruchs . . . . .	385
II. Fehlgeschlagene Aufwendungen . . . . .	385
III. Ersatzfähigkeit von Vorsorgeaufwendungen . . . . .	386
IV. Verlust oder Einschränkung der Arbeitskraft . . . . .	387
V. Urlaub und Freizeit . . . . .	388
1. Problemstellung . . . . .	388
2. Der Kommerzialisierungsgedanke . . . . .	388
3. Die Regelung des § 651f II . . . . .	388
4. Nutzlos vertane Freizeit . . . . .	389
VI. Kindesunterhalt als Schaden . . . . .	390
1. Geburt eines ungewollten Kindes (wrongful birth) . . . . .	390
2. Geburt eines behinderten Kindes (wrongful life) . . . . .	392
§ 50 Die Mitverantwortlichkeit des Geschädigten . . . . .	393
I. Allgemeines . . . . .	393
1. Die Grundentscheidungen des § 254 . . . . .	393
a) Gleichbehandlungsgrundsatz . . . . .	393
b) Quotenteilungsprinzip . . . . .	394
2. Der Grundgedanke des Mitverschuldens . . . . .	394
3. Bezugspunkt des Verschuldens in § 254 . . . . .	395
4. Anwendungsbereich des § 254 . . . . .	396
II. Voraussetzungen der Mitverantwortlichkeit . . . . .	396
1. Überblick . . . . .	396
2. Mitverantwortlichkeit für die Entstehung des Schadens . . . . .	396
a) Mitverursachung eines eigenen Schadens . . . . .	397
b) Obliegenheitsverletzung . . . . .	397
c) Verschulden . . . . .	398
d) Gefährdungshaftung des Geschädigten . . . . .	398
3. Obliegenheit zur Schadensabweitung oder Schadensminderung . . . . .	399
4. Warnung vor ungewöhnlich hohem Schaden . . . . .	400
5. Verantwortlichkeit des Geschädigten für Dritte . . . . .	401
III. Rechtsfolgen . . . . .	402
IV. Handeln auf eigene Gefahr . . . . .	403
1. Teilnahme an gefährlichen Fahrten . . . . .	403
2. Teilnahme an gefährlichen Sportarten . . . . .	404
3. Handeln auf eigene Gefahr und Gefährdungshaftung . . . . .	404
9. Teil. Stellung der Beteiligten im Mehrpersonenverhältnis . . . . .	407
§ 51 Der Vertrag zugunsten Dritter . . . . .	407
I. Zweck . . . . .	407
II. Abgrenzung zwischen echtem und unechtem Vertrag zugunsten Dritter . . . . .	407
III. Dogmatische Einordnung . . . . .	408
1. Kein eigener Vertragstyp . . . . .	408
2. Durchbrechung des Vertragsprinzips . . . . .	408
IV. Die Rechtsbeziehungen der Beteiligten . . . . .	409
1. Verhältnis zwischen Gläubiger und Schuldner (Deckungsverhältnis) . . . . .	410
2. Das Verhältnis zwischen Gläubiger und Drittem (Valutaverhältnis) . . . . .	410
3. Verhältnis zwischen Schuldner und Drittem (Vollzugsverhältnis) . . . . .	411
a) Dogmatische Einordnung . . . . .	411

b) Die Geltendmachung von Leistungsstörungsrechten . . . . .	411
c) Einwendungen des Schuldners aus dem Deckungsverhältnis . . . . .	412
V. Zeitpunkt des Rechtserwerbs . . . . .	412
VI. Widerrufsrecht des Gläubigers . . . . .	413
VII. Form des Vertrags zugunsten Dritter . . . . .	414
VIII. Abgrenzung von verwandten Rechtsfiguren . . . . .	414
1. Anweisung . . . . .	414
2. Abtretung . . . . .	415
3. Stellvertretung . . . . .	415
4. Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte . . . . .	416
IX. Verfügungen zugunsten Dritter . . . . .	416
1. Dingliche Verfügungen zugunsten Dritter . . . . .	416
2. Schuldrechtliche Verfügungsgeschäfte zugunsten Dritter . . . . .	417
§ 52 Der Austausch des Gläubigers . . . . .	418
I. Überblick . . . . .	418
1. Problemstellung . . . . .	418
2. Arten des Gläubigerwechsels . . . . .	418
3. Anwendungsbereich der §§ 398ff. . . . .	419
II. Dogmatische Grundlagen der Abtretung . . . . .	419
1. Struktur der Abtretung . . . . .	419
2. Die Abtretung als Verfügungsgeschäft . . . . .	420
3. Abgrenzungen . . . . .	421
a) Vertragsübernahme . . . . .	421
b) Einziehungsermächtigung . . . . .	421
III. Voraussetzungen der Abtretung . . . . .	422
1. Vertrag . . . . .	422
2. Existenz der Forderung und Inhaberschaft des Zedenten . . . . .	423
3. Bestimmbarkeit der Forderung . . . . .	424
4. Übertragbarkeit der Forderung . . . . .	425
a) Allgemeines . . . . .	425
b) Ausschluss der Abtretbarkeit kraft Gesetzes . . . . .	425
c) Vertragliches Abtretungsverbot . . . . .	427
IV. Rechtsfolgen der Abtretung . . . . .	428
1. Übergang der Forderung auf den Neugläubiger . . . . .	428
2. Übergang von Sicherungs- und Vorzugsrechten . . . . .	428
3. Pflichten des Altgläubigers . . . . .	429
V. Der Schutz des Schuldners . . . . .	429
1. Im Zeitpunkt der Abtretung begründete Einwendungen . . . . .	429
a) Der Anwendungsbereich des § 404 . . . . .	430
b) Ausschluss von Einwendungen nach § 405 . . . . .	431
2. Einwendungen aus der Abtretung . . . . .	432
3. Aufrechnung gegenüber dem neuen Gläubiger . . . . .	432
a) Problemstellung . . . . .	432
b) Entstehung der Aufrechnungslage vor der Abtretung . . . . .	433
c) Entstehung der Aufrechnungslage nach der Abtretung . . . . .	433
4. Der Schuldnerschutz nach §§ 407–410 . . . . .	434
a) Rechtsgeschäfte in Unkenntnis der Abtretung . . . . .	434
b) Mehrfache Abtretung . . . . .	436
c) Abtretungsanzeige . . . . .	436
d) Leistungsverweigerungsrecht des Schuldners . . . . .	437
VI. Spezifische Abtretungsmodelle . . . . .	438
1. Sicherungszession . . . . .	438
2. Inkassozession . . . . .	439
VII. Die Legalzession . . . . .	439
§ 53 Der Austausch des Schuldners . . . . .	440
I. Überblick . . . . .	440
II. Die privative Schuldübernahme . . . . .	441
1. Voraussetzungen . . . . .	441
a) Vertrag zwischen Gläubiger und Übernehmer (§ 414) . . . . .	441

## Inhaltsverzeichnis

---

b) Vertrag zwischen Altschuldner und Übernehmer (§ 415) . . . . .	441
c) Ausschluss der Schuldübernahme . . . . .	443
2. Rechtsfolgen . . . . .	443
a) Wechsel des Schuldners . . . . .	443
b) Erlöschen von Sicherungsrechten . . . . .	443
c) Einwendungen des Übernehmers . . . . .	444
3. Abgrenzung zur Vertragsübernahme . . . . .	445
III. Der Schuldbeitritt . . . . .	446
1. Zulässigkeit und Voraussetzungen . . . . .	446
2. Wirkungen des Schuldbeitritts . . . . .	446
3. Abgrenzung zur Bürgschaft . . . . .	447
§ 54 Mehrheiten von Gläubigern und Schuldndern . . . . .	448
I. Gläubigermehrheiten . . . . .	448
1. Überblick . . . . .	448
2. Teilgläubigerschaft . . . . .	448
a) Voraussetzungen . . . . .	448
b) Rechtsfolgen . . . . .	449
3. Gesamtgläubigerschaft . . . . .	449
a) Voraussetzungen . . . . .	449
b) Rechtsfolgen . . . . .	450
4. Mitgläubigerschaft . . . . .	450
II. Schuldnermehrheiten . . . . .	451
1. Teilschuld . . . . .	451
a) Voraussetzungen . . . . .	451
b) Rechtsfolgen . . . . .	452
2. Gesamtschuld . . . . .	452
a) Voraussetzungen . . . . .	452
b) Wirkungen der Gesamtschuld im Außenverhältnis . . . . .	455
c) Das Innenverhältnis zwischen den Schuldndern . . . . .	456
d) Gestörtes Gesamtschuldverhältnis . . . . .	458
3. Gemeinschaftliche Schuldnerschaft . . . . .	460
Anhang I: Das Leistungsstörungsrecht in der Fallbearbeitung . . . . .	463
A. Schadensersatz wegen Pflichtverletzung . . . . .	463
I. Allgemeines . . . . .	463
II. Der Anspruch auf einfachen Schadensersatz . . . . .	464
III. Der Anspruch auf Ersatz des Verzögerungsschadens . . . . .	466
IV. Schadensersatz statt der Leistung . . . . .	467
V. Schadensersatz statt der ganzen Leistung . . . . .	468
B. Schadensersatz wegen anfänglicher Unmöglichkeit . . . . .	468
C. Leistungs- und Gegenleistungspflicht . . . . .	470
D. Rücktritt . . . . .	472
Anhang II: Rückabwicklung nach Widerruf gem. § 312g I . . . . .	475
Paragraphe nregister . . . . .	479
Sachverzeichnis . . . . .	487
Entscheidungsregister . . . . .	497